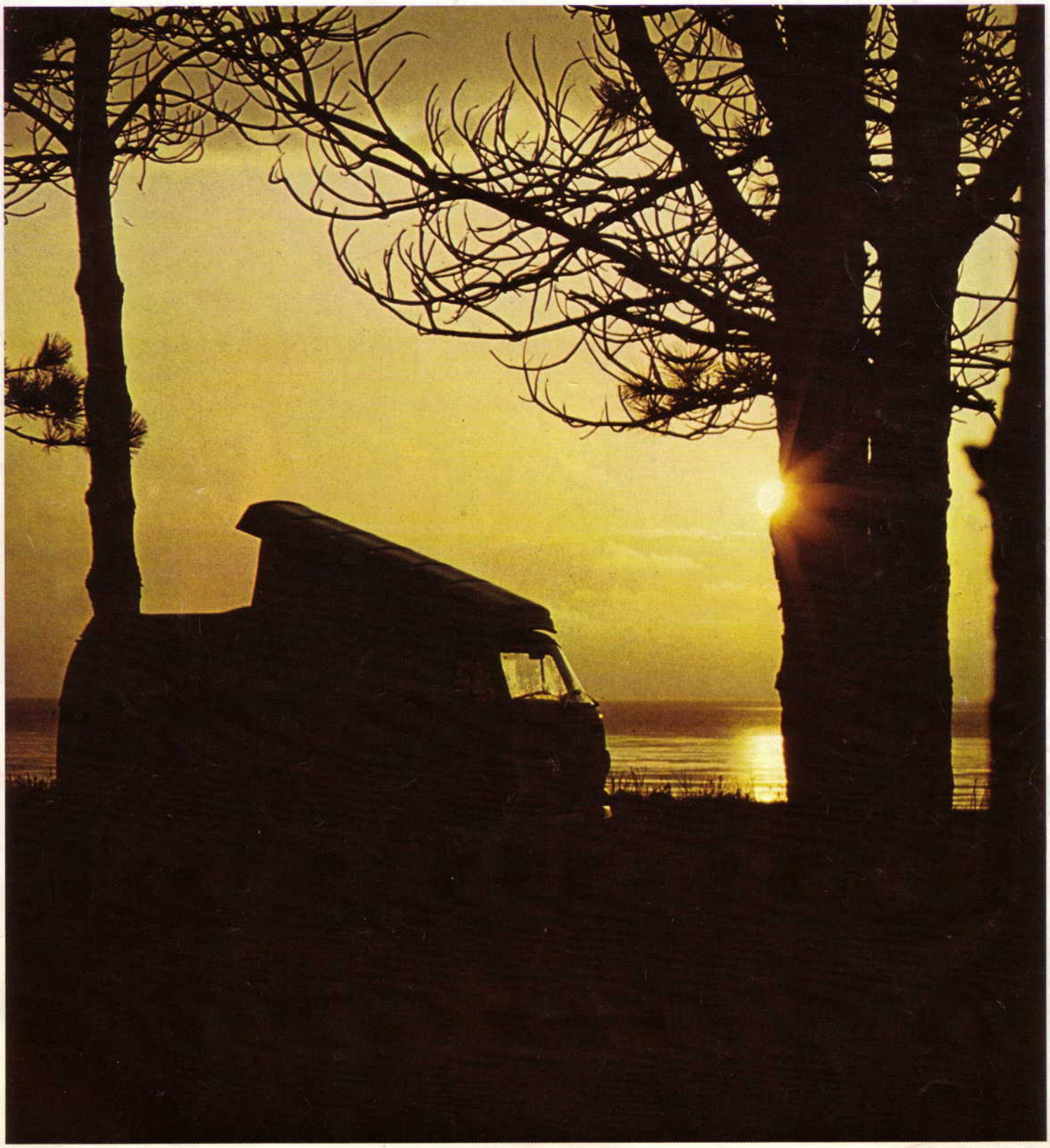
Der VW-Campingwagen.

Ein Ferien- und Wochenend-VW.



Ein Volkswagen,

In den Bergen ist er Ihre Wohn- und Schutzhütte. In der Einsamkeit der Wälder und Seen Ihr Blockhaus. Im Seebad Ihr Privat-Hotel. Und unterwegs Ihr komfortabler großer Reisewagen und Ihr Motel.

Mit dem VW-Campingwagen haben Sie nicht nur eine komfortable, sondern auch eine sehr bewegliche Ferienwohnung. Sie fahren ihn wie eine Limousine durch den Stadtverkehr und parken auf Pkw-Parkplätzen. Auf Autostraßen fährt er stundenlang Höchstgeschwindigkeit. Unermüdlich klettert er Bergstraßen hoch. Flink und wendig fährt er durch enge Serpentinen. Und er ist dennoch Ihr komplettes Ferienhaus auf Rädern. Sein Wohnraum ist dabei ein ideales Reiseabteil für Ihre Kinder. Schon unterwegs können sie spielen, ungeniert essen oder sich die Näschen an der Scheibe plattdrücken.

Außerdem hat er ein Fahrverhalten, um das ihn manche Limousine beneidet.

Die Ursache dafür ist sein Sportwagen-Fahrwerk. Mit Schräglenkerachse hinten, Stabilisator vorn, besonders sorgfältig abgestimmter Federung, reaktionssicherer Lenkung mit hydraulischem Lenkungsdämpfer, vorn Scheibenbremsen, hinten Trommelbremsen sowie einem Bremskraftregler.

mit dem Sie überall zu Hause sind.

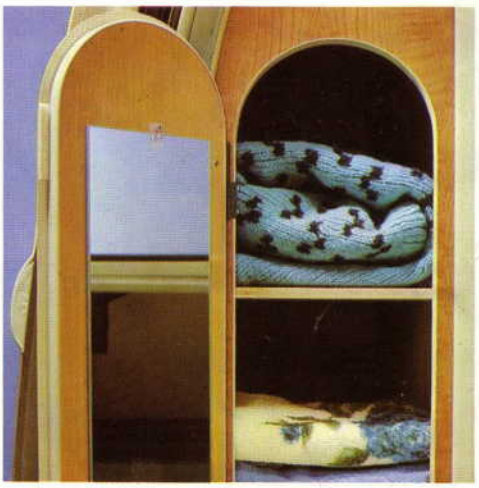
In einem VW-Campingwagen sind Sie wohnlich eingerichtet. Da ist kein Gepäck auszupacken. Alles, was Sie brauchen, liegt wohlgeordnet in Schränken und Kästen – griffbereit wie zu Hause. Sein Kleiderschrank hat einen großen Spiegel an der Türinnenseite.
Die Holz-Auskleidung des Raumes ist in Birke-natur gehalten, die Möbel sind mit pflegeleichten Kunststoff-Fournieren in Teak-Maserung versehen.
Die Polsterbezüge aus mehrfarbigem Stoff sind komfortabel und passen farblich zu dem warmen, freundlichen Holz. An allen Fenstern haben Sie Vorhänge zum Vorziehen, und eine Deckenleuchte bringt angenehm warmes Licht in den Raum. Ein Ferienhaus, so richtig zum Wohlfühlen.
Zum VW-Campingwagen gibt es aber auch ein großes Vorzelt. Damit wird Ihr Ferienhaus noch größer und vielseitiger. Das Zelt hat einen Gummiboden und ist freistehend, so daß Sie es unabhängig vom Wagen aufbauen und separat stehen lassen können, wenn Sie sich mit dem Wagen ein bißchen die Gegend ansehen möchten. Sind alle diese Vorteile nicht eine Überlegung wert?

Sie essen an jedem Ort, was Ihnen gerade schmeckt.

Mit einem VW-Campingwagen sind Sie nicht auf Restaurants angewiesen, wenn Sie hungrig sind. Und Sie brauchen keine ungewohnten Speisen zu riskieren. Statt dessen können Sie Ihr Lieblingsgericht zu Ihren Reiseerlebnissen zählen. Was Sie zum Zubereiten brauchen, bietet Ihnen der VW-Campingwagen.

Ein zweiflammiger Propangaskocher ist bei den Modellen Helsinki und Madrid serienmäßig. Er kann, wird er nicht benutzt, einfach weggeklappt werden (was den Durchgang zum Fahrerhaus wieder freigibt).

Die Spüle ist aus nichtrostendem Stahl. Sie wird von einem 28-l-Tank mit Frischwasser versorgt und hat einen Abfluß nach außen. In einem Schrank unter der Spüle befindet sich eine Isolierbox, die Speisen und Getränke frischhält. Sie haben sogar einen Kühlschrank von 30 Liter Inhalt (M-Ausstattung). Er wird von einer zusätzlichen Batterie mit Strom versorgt und ist mit einem Netzanschluß versehen. So können Sie ihn während eines Aufenthaltes unabhängig vom Bordnetz an einen normalen Stromkreis anschließen.
Am Vorratsschrank ist ein Waschregal mit einem Klapptisch angebaut. Das können Sie bequem von außen durch die offene Schiebetür benutzen.

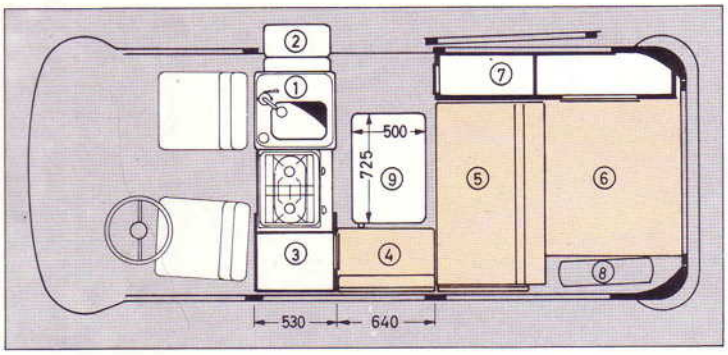


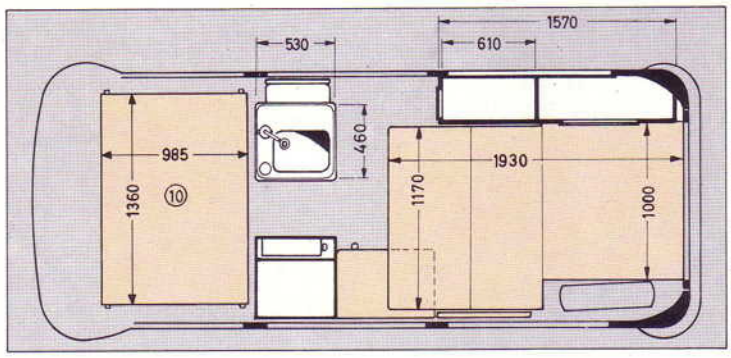
Und schlafen, wo's Ihnen gefällt. Doch immer im eigenen Bett.

Wenn Sie sich nach einem ereignisreichen Ferientag an einem guten Essen gelabt haben und ausruhen möchten, dann wird der VW-Campingwagen Ihr behagliches Schlafzimmer. Der VW-Campingwagen bietet Ihnen bequeme Betten. Die stehen immer für Sie bereit – ob Sie sich zur Mittagsruhe ausstrecken wollen oder für die Nacht. Es macht keine Mühe, den Wohnraum in einen Schlafraum zu verwandeln. Sie ziehen die Sitzfläche der Polsterbank nach vorn, dabei legt sich die Lehne um, und schon ist die aufgeklappte Polsterbank zusammen mit dem Polster auf dem Motorraum Ihr großes Doppelbett. Das Bettzeug liegt griffbereit im Stauraum unter dem Polster. Es gibt aber noch mehr Schlafgelegenheiten im VW-Campingwagen. Im Fahrerhaus über den Sitzen können Sie ein Hängebett für ein Kind befestigen. Und im Aufstelldach gibt es ein 1,70 Meter großes Bett. Gleichzeitig haben Sie mit dem Aufstelldach eine hohe Decke über dem Wohnraum, drei Fenster mit Moskitoschutz und eine Dachgepäckwanne extra.
Falls Sie aber zwei getrennte Schlafräume ideal finden, bietet sich wieder das Vorzelt an. Es bildet mit dem Wagen zusammen eine große Wohneinheit. Diese Wohnung steht immer dort für Sie, wo Sie es am schönsten finden. Ihre Wunschträume werden Wirklichkeit.

Den VW-Campingwagen gibt es mit drei verschiedenen Einrichtungen.

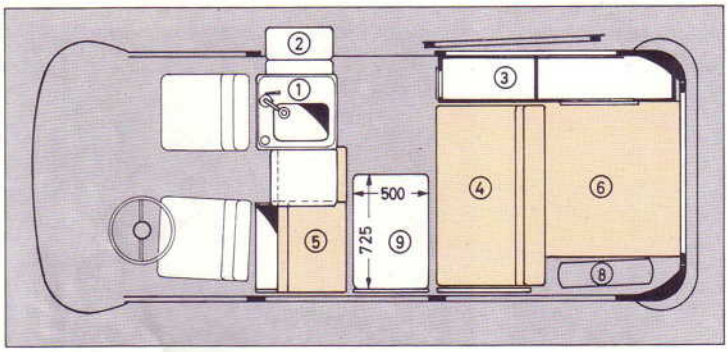
An Dächern gibt es ein Aufstelldach – wie im Prospekt gezeigt – und ein Hubdach.
Erst mit einem dieser Dächer wird der Wohnraum zum Standraum. Das heißt, wenn das Dach voll ausgefahren ist, können Sie im Wageninnern aufrecht stehen.
Die Dächer sind aus widerstandsfähigem Fiberglas. Die Seitenwände sind aus wetterfestem Leinengewebe. Die Fensterklappen haben Reißverschlüsse und sind mit Moskitonetzen bespannt.
Beide Dächer lassen sich leicht ein- und ausfahren und arretieren von selbst.
Das Vorzelt bringt zusätzlichen Wohn- und Schlafraum. Es hat einen Gummiboden und ist freistehend. Es kann also auch ohne Auto aufgestellt werden.
Wie verschieden die drei verschiedenen Einrichtungen sind, können Sie den Zeichnungen entnehmen. Alle können aber durch zusätzliche Extras ergänzt und noch komfortabler gemacht werden.

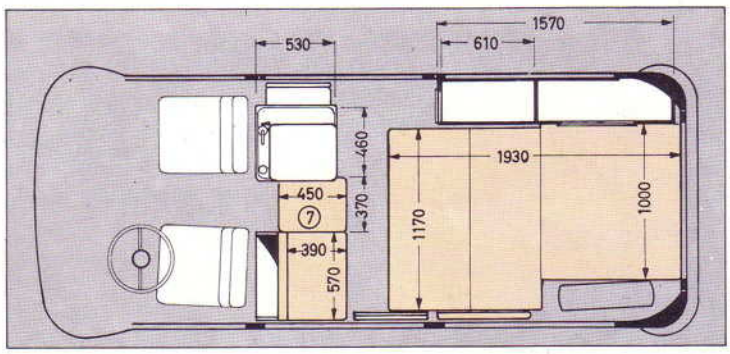




Einrichtung Typ Madrid

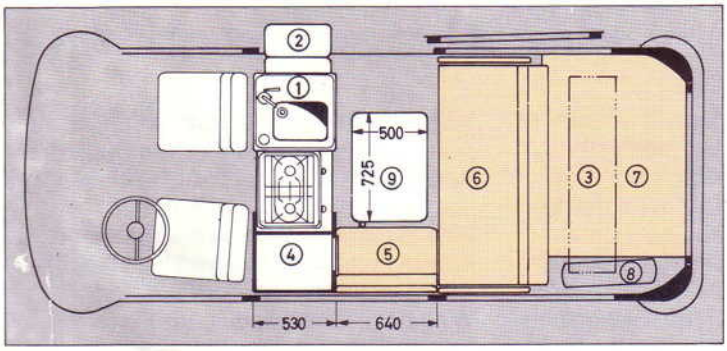
1 Vorratsschrank mit 50-l-Isolierbox, Spülbecken mit 28-l-Wassertank und Handpumpe, Staufach und Abdeckplatte
2 Waschregal mit seitlichem Klapptisch
3 Kleiderschrank mit Spiegel, 2flammiger, versenkbarer Propangaskocher mit Anschluß an 2,5-kg-Gasflaschen im Kleiderschrank
4 seitliche Polstersitzbank mit Stauraum, abnehmbare Rücklehne
5 hintere Polstersitzbank mit Stauraum
6 Polster auf dem Motorraum, im Dach Staukasten
7 Mehrzweckschrank
8 Reserveradverkleidung
9 schwenkbarer Eßtisch
10 Kinderbett im Fahrerhaus (gegen Mehrpreis)

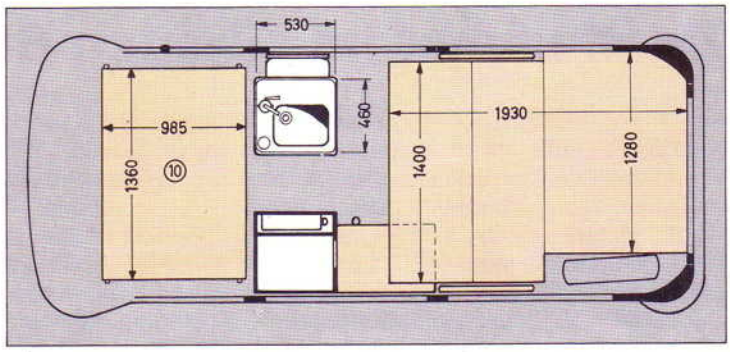




Einrichtung Typ Luxemburg

1 Vorratsschrank mit 50-l-Isolierbox, Spülbecken mit 28-l-Wassertank und Handpumpe, Staufach und Abdeckplatte
2 Waschregal mit seitlichem Klapptisch
3 Doppelschrank mit Spiegel für Kleider und Wäsche
4 hintere Polstersitzbank mit Stauraum
5 vordere Polstersitzbank mit Stauraum
6 Polster auf dem Motorraum, im Dach Staukasten
7 gepolsterter Hocker
8 Reserveradverkleidung
9 abklappbarer Eßtisch



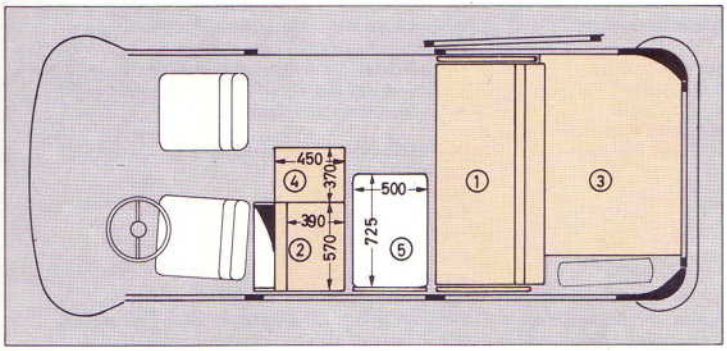


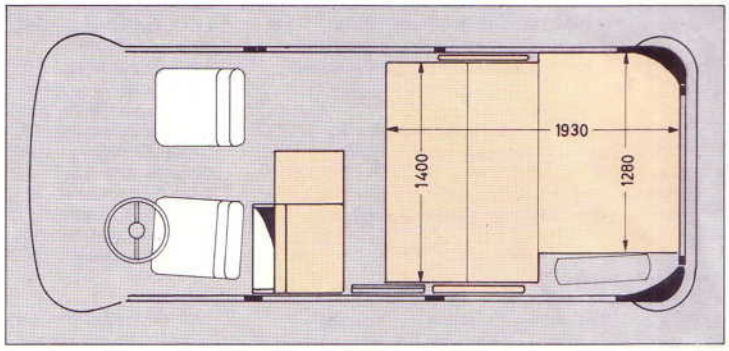
Einrichtung Typ Helsinki

1 Vorratschrank mit 50-l-Isolierbox, Spülbecken mit 28-l-Wassertank und Handpumpe, Staufach und Abdeckplatte
2 Waschregal mit seitlichem Klapptisch
3 Hängeschrank für Wäsche über dem Motorraum
4 Kleiderschrank mit Spiegel, 2-flammiger, versenkbarer Propangaskocher mit Anschluß an 2,5-kg-Gasflaschen im Kleiderschrank
5 seitliche Polstersitzbank mit Stauraum, abnehmbare Rücklehne
6 hintere Polstersitzbank mit Stauraum
7 Polster auf dem Motorraum
8 Reserverradverkleidung
9 schwenkbarer Eßtisch
10 Kinderbett im Fahrerhaus (gegen Mehrpreis)

Und als VW-Camping-Bausatz.

Für den VW-Kombi und den VW-Bus mit Fahrerhaus-Durchgang gibt es eine ein- und ausbaubare Campingausrüstung: Das VW-Mosaik.
Damit werden aus normalen VW-Transportern in kurzer Zeit komfortable VW-Campingwagen. Denn je nach Bedarf können Sie die einzelnen Möbel schnell selbst ein- und ausbauen. Sie können sich das VW-Mosaik aber auch nach und nach anschaffen.
Und vor allem können Sie Ihren VW-Bus unter der Woche als normalen Geschäfts- und Familienwagen benutzen. Und erst am Wochenende oder für den Urlaub darin Ihr Hotel einbauen.
Auch beim VW-Mosaik gibt es Einrichtungsvarianten. Wenn Sie lieber in einem breiteren Bett schlafen, haben Sie dafür weniger Gepäckraum. Sind Sie aber mit einem schmaleren Bett zufrieden, gibt es dafür einen Schrank mehr.
Falls Sie Ihren VW-Kombi mit einem Aufstelldach ausrüsten möchten, achten Sie beim Kauf darauf, daß Sie ihn mit den dafür erforderlichen Vorbereitungen bestellen. Nämlich mit einer Dachverstärkung. (M 518).





Einrichtung

1 hintere Polstersitzbank mit Stauraum
2 vordere Polstersitzbank mit Stauraum
3 Polster auf dem Motorraum
4 gepolsterter Hocker
5 abklappbarer, abnehmbarer Eßtisch

Das sind die technischen Daten des VW-Campingwagens.

Motor:
Vierzylinder-Viertakt-Boxermotor im Wagenheck. Hubraum 1,6-Liter (1584 cm³) Leistung 37 kW* bei 4000 1/min* (nach DIN/SAE-Norm 50/60 PS bei 4000/4400 U/min). Verdichtung 7,5. Größtes Drehmoment 108 Nm* bei 2800 1/min (nach DIN/SAE-Norm 10,8/11,3 mkg bei 2800/3000 U/min). Ein Fallstromvergaser mit Startautomatik. Thermostatisch gesteuerte Luftkühlung durch Gebläse. Kühlluftbeaufschlagter Ölkühler.

Gegen Mehrpreis: 1,7-Liter-Motor (1679 cm³). Leistung 49 kW* bei 4800 1/min* (nach DIN/SAE-Norm 66/74 PS bei 4800 U/min). Verdichtung 7,3. Größtes Drehmoment 116 Nm* bei 3200 1/min* (nach DIN/SAE-Norm 11,6/11,8 mkg bei 3200/3400 U/min). Zwei Fallstromvergaser. Sonstige Angaben wie oben beschriebener Motor.

Bei Kombination mit Getriebeautomatik (nur bei 1,7-Liter-Motor) mit folgenden Abweichungen: Leistung 46 kW* bei 4200 1/min* (nach DIN 62 PS bei 4200 U/min). Verdichtung 7,3. Größtes Drehmoment 118 Nm* bei 3200 1/min (nach DIN 11,8 mkg bei 3200 U/min).

Elektrische Anlage:
Batterie 12 V/45 Ah. Generator 38 Amp. max. Leistung (= etwa 540 Watt) mit frühem Ladebeginn. Bei Ausstattung mit 1,7-Liter-Motor: Drehstrom-Generator mit 55 Amp. max. Leistung (= etwa 770 Watt). Scheinwerfer mit asymetrischem Abblendlicht. Richtungsblinker mit automatischer Abschaltung. Überhol- und Warnlichtschaltung. Lenk-Zündanlaßschloß mit Anlaßwiederholsperre. Zwei Innenleuchten. Instrumentenbeleuchtung stufenlos regulierbar. Scheibenwischer mit Zweistufen-Schaltung, Kurz-Wischvorgang (Tippwischen) und automatischer Rückstellung. Pneumatische Scheibenwaschanlage.

Kraftübertragung:
Durch Kupplung, voll- und sperrsynchronisiertes Vierganggetriebe (Fernschaltung durch Mittelschalthebel), Ausgleichgetriebe und Doppelgelenkwellen auf die Hinterräder.

Auf Wunsch gegen Aufpreis in Verbindung mit 1,7-Liter-Motor: Getriebeautomatik mit hydrodynamischem Drehmomentwandler und selbsttätig schaltendem Dreigang-Planetengetriebe.

Fahrwerk:
Federung: vorn und hinten durch Torsionsstäbe, kombiniert mit doppeltwirkenden Teleskopstoßdämpfern. Radaufhängung und Radführung: vorn durch Kurbellängslenker, hinten durch Schräglenker. Drehstabstabilisator vorn. Lenkung: mit hydraulischem Lenkungsdämpfer und Sicherheitslenksäule. Zweikreis-Bremsanlage mit Scheibenbremsen vorn, Trommelbremsen hinten und verzögerungsabhängigem Bremskraftregler. Bei 1,7-Liter-Modellen zusätzlich mit unterdruckbetätigtem Bremskraftverstärker. Bereifung: 1,6-Liter-Modelle 7.00-14 8 PR; 1,7-Liter-Modelle Gürtelreifen 185 R 14 C.

Abmessungen:
Radstand 2400 mm. Spurweite vorn/hinten 1395/1455 mm. Größte Länge/Breite 4505/1720 mm. Höhe über alles ohne zusätzliche Dachaufbauten 1940 mm, mit Hubdach 2065 mm, mit Hubdach und Dachgalerie 2175 mm, mit Aufstelldach 2035 mm.

Gewichte:
(Angaben für 1,7-Liter-Modelle in Klammern.) Leergewicht 1475 kg (1495 kg); zul. Achslasten vorn/hinten 1010/1270; Nutzlast, je nach Lastverteilung bis zu 755 kg (775 kg); zul. Gesamtgewicht 2250 kg.

Fahrleistungen:
Höchstgeschwindigkeit und Kraftstoffverbrauch** (Normalbenzin).
mit 1,6-Liter-Motor 110 km/h und 11,4 l/100 km
mit 1,7-Liter-Motor 125 km/h und 12,9 l/100 km
mit 1,7-Liter-Motor und Getriebeautomatik 120 km/h und 12,9 l/100 km
Größte Bergsteigefähigkeit auf guter Straße, vollbeladen im 1. Gang.
mit 1,6-Liter-Motor 26 %
mit 1,7-Liter-Motor 28 %
mit 1,7-Liter-Motor und Getriebeautomatik 22 %

* Neue Einheit für Leistungsangabe bzw. Drehmoment und Drehzahl gemäß deutschem Bundesgesetz. Auf- bzw. Abrundung bei Umrechnung gemäß DIN 1333.

** Mit halber Nutzlast bei gleichbleibend ¾ der Höchstgeschwindigkeit gemessener Verbrauch zuzüglich 10 % (DIN 70030).

Besondere Ausstattungsdetails im Fahrerhaus:
(Spezielle Campingwagen-Ausstattung siehe Textteil). Kunststoff-Auskleidung, im Fußraum mit Kunststoff-Folie. Fußboden mit wärmeisolierenden Gummimatten ausgelegt. Radkästen mit geräuschdämpfendem Gummi verkleidet. Weitere umfangreiche Geräusch- und Wärmedämmung im Fahrerhaus. Fahrersitz während der Fahrt neunfach, Lehne stufenlos verstellbar. Beifahrersitz zweifach verstellbar. Kunstledersitzbezüge. Sicherheitstürverriegelung. Kleiderhaken. Zuziehgriffe. Sicherheitsinnenspiegel. Schubascher. Beifahrerhaltegriff. Vielseitig regelbares Heiz- und Lüftungssystem. Belüftungsstrom nach allen Richtungen lenkbar. Regelbare, zugfreie Entlüftungsanlage in den Fahrerhaustüren. Besonders wirkungsvolle Defrostung der Windschutzscheibe. Ablagekasten. Schraubanschlüsse für Sicherheitsgurte. Blendfreie und gepolsterte Abdeckung der Armaturentafel. Kraftstoffuhr.

Eine Auswahl von Mehrausstattungen gegen Aufpreis:
Tageskilometerzähler,
Stoßfänger-Gummileisten,
Drehfenster in den Fahrerhaustüren,
zwei Rückfahrleuchten,
elektrische Zeituhr,
Nackenstützen für alle Sitzplätze im Fahrerhaus,
Sicherheitsgurte für alle Sitzplätze im Fahrerhaus,
Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Wasch-Wisch-Automatik,
Halogen-Nebelscheinwerfer,
Nebelschlußleuchte,
Windschutzscheibe in Verbundglas,
zwei konvexe Außenspiegel,
ausfahrbares, automatisch betätigtes Trittbrett unterhalb der Schiebetür,
abschließbarer Tankdeckel,
abschließbarer Motorraumdeckel,
beheizbare Heckscheibe,
zwei Drehfenster im Wohnraum,
zwei Gebläse für Frischluftanlage,
zusätzliche Sicherheitspolsterung der Armaturentafel,
Stand- und Zusatzheizung,
komplette Radioanlage,
unterdruckbetätigter Bremskraftverstärker (Serie bei 1,7-Liter-Modellen),
Getriebeautomatik (nur in Verbindung mit 1,7-Liter-Motor),
Gürtelreifen (Serie bei 1,7-Liter-Modellen),
Anhängevorrichtung.

24022.061.19018.00 · Printed in Germany · Änderungen vorbehalten · 1/73